



## NECKARTAL-RADWEG EIN STREIFZUG DURCH BADEN-WÜRTTEMBERG



Vorbei an Schlössern und Burgen, an Wäldern, Wiesen und steilen Weinhängen, Industrielandmarken und historischen Fachwerkstädten fließt der Neckar durch Baden-Württemberg.

Immer an seiner Seite: Der Neckartal-Radweg! Auf dem Weg nach Schwäbisch-Helmheim erleben Sie Baden-Württemberg von seiner reizvollsten und abwechslungsreichsten Seite.

### Fragen und weitere Informationen

- ☎ 071 5047436
- ✉ info@neckartalradweg-bw.de
- www.neckartalradweg-bw.de
- facebook.com/neckartalradweg
- instagram.com/neckartalradweg/

### AN- UND ABREISE

**Mit der Bahn**  
Im gesamten Neckartal verlaufen Bahnlinien, so dass die Anreise zum Neckartal-Radweg mit der Bahn problemlos möglich ist. Auf der Radroute liegen mehrere Bahnhöfe mit regelmäßigen Fernverkehrsverbindungen (IC), wie z. B. Rottweil, Horb, Tübingen, Reutlingen, Heilbronn, Heidelberg und Mannheim.  
Darüber hinaus stehen weitere Bahnhöfe mit Nahverkehrsverbindungen zur Verfügung.  
Im Nahverkehr ist die Fahrradmitnahme im Neckartal außerhalb der Hauptverkehrszeit an Werktagen sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen gantztägig kostenfrei...

**TIPP**  
Sie möchten mit Ihrem eigenen Rad auf Reisen gehen, stellen aber eine umständliche Anreise mit Fahrrad vorziehen?  
Der Gepäckdienst der Deutschen Bahn bringt Ihr Fahrrad und anderes Gepäck zuverlässig an Ihr Urlaubziel und wieder zurück.  
Mehr Informationen [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

**Mit dem PKW**  
Der Neckartal-Radweg ist durch die Nähe zu den Autobahnen A 9 (Villingen-Schwenningen, Rottweil, Stuttgart, Heilbronn), A 5 (Heidelberg), A 6 (Mannheim) und A 8 (Stuttgart) sehr gut auf dem allen Richtungen Deutschlands angereicht.

**TIPP**  
Bei einer Radreise von der Quelle zur Mündung empfiehlt es sich, bereits vor der Reise auf den Untergrund auf zu blicken und dort die PKV für die Dauer der Radreise zu parken. Die Anreise vom jeweiligen Zielort nach Villingen kann bequem mit der Bahn inkl. Fahrradmitnahme erfolgen.

**Mit dem Fernbus**  
Sie erreichen den Neckartal-Radweg von zahlreichen Städten in Deutschland direkt mit den Fernbussen von Flexbus. Die Busse halten z. B. in Villingen-Schwenningen, Tübingen, Reutlingen, Nürtingen, Stuttgart, Heilbronn, Heidelberg und Mannheim. Die Fahrradmitnahme ist nach Voranmeldung möglich. Mehr Informationen zum Fahrplan und den Preisen [www.flexbus.de](http://www.flexbus.de)

### RAD & SCHIFF

Erleben Sie den Neckar mal von einer anderen Seite und lassen Sie sich treiben. Bei einer Schifffahrt auf dem Neckar genießen Sie eine wohlverdiente Pause vom Radfahren und entdecken den Neckar aus einer ganz anderen Perspektive.  
Das Umsteigen auf Schiff ist zwischen Stuttgart und Besigheim, Besigheim und Gundelsheim sowie zwischen Eberbach und Heidelberg möglich.

### RAD & BAHN

Keine Kraft mehr, schlechtes Wetter? Auf dem Neckartal-Radweg kein Problem!  
Im Neckartal begleiten die Bahnhöfen den Neckartal-Radweg und ermöglichen so einen einfachen Umstieg auf die Schiene bei Bedarf.

### GEPÄCK- UND FAHRRADTRANSPORT

Während Ihrer Reise auf dem Neckartal-Radweg können Sie auf dem mühsamen Gepäcksport mit dem Rad verzichten.  
Für alle Abschnitte unserer Radroute bieten Servicepartner einen Gepäcktransport bis zu Unterkünften und Rücktransport zum Heimatort. Eine Übersicht mit Kontaktdaten aller Service-Partner finden Sie auf unserer Webseite.

### NECKARTAL-RADWEG – RUNDUM SORGLOS PAKET

Keine Lust auf Urlaubsplanung mit Buchung von Hotels und Gepäcktransport?  
Mit unserer 9-tägigen Radreise genießen Sie die Highlights entlang des Neckartal-Radwegs unbeschwert ohne Planungsaufwand.

**Leistungen**  
8 Übernachtungen in 4 bis 6 Personen-Hotels und Gasthöfen  
Zimmer mit Bad oder Dusche/WC  
Frühstück  
1 Reiseleiter pro Buchung

**Preise**  
Person im DZ: ab 499,- €  
Pro Person im EZ: ab 749,- €

**OPTIONAL BUCHBARE LEISTUNGEN AUF ANFRAGE**  
Gepäckbeförderung von Unterkunfts- zu Unterkunft  
Weitere Übernachtungen zur Kontakttour in Villingen-Schwenningen, auf der Strecke sowie zum Abschluss in Heidelberg

**WEITERE INFORMATIONEN ZUR REGION**  
[www.villingen.de](http://www.villingen.de) [www.schwenningen.de](http://www.schwenningen.de) [www.heidelberg.de](http://www.heidelberg.de) [www.mannheim.de](http://www.mannheim.de) [www.stuttgart.de](http://www.stuttgart.de) [www.heilbronn.de](http://www.heilbronn.de) [www.württemberg.de](http://www.württemberg.de)

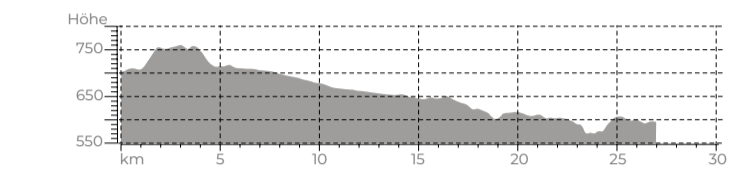
## ETAPPE 1

VILLINGEN-SCHWENNINGEN – ROTTWEIL



Die erste Etappe des Neckartal-Radweg ist ein kulturelles und landschaftliches Erlebnis. Sie beginnt in der Doppeltstadt Villingen-Schwenningen, deren einer Teil – Villingen – einst in Baden lag, während Schwenningen altwürttembergisches Gelände ist. Eine reizvolle Verbindung mit einer Altstadt in Villingen, die an die große Geschichte der Zähringer erinnert.  
Auf dem Wege nach Schwäbisch-Helmheim begegnet einem erstmals der Nennsberger des Radwegs. Aus einer kleinen Öffnung im Moor sprudelt die Quelle des Neckars, in Stein gefasst und namentlich markiert. Ein schöner Ort, um kurz an- und einzuneheln. Ab sofort ist der Fluss der ständige Begleiter, ein glucksendes Rinseln, das hoch nach gemächlich durch die Landschaft plätschert. Liebevoll wird dieser Abschnitt bei Dauchingen und Deilingen auch „Neckartale“ genannt. Am Ende dieser kurzen ersten Etappe liegt wieder ein Stück Landesgeschichte: Mit über 2000 Jahren Vergangenheit ist Rottweil die älteste Stadt Baden-Württembergs.

Charakteristik der Etappe	
Länge	77 km
Kultur	☞ ☞ ☞ ☞
Landschaft	☞ ☞ ☞ ☞
Kinderfreundlich	☞ ☞ ☞ ☞
Anhängertauglich	☞ ☞ ☞ ☞
Kondition	☞ ☞ ☞ ☞



### ZÄHRINGER STADT VILLINGEN

Hier hat das schwäbische Fürstengeschlecht der Zähringer die Stadt seine Spuren hinterlassen. Wie in einem offenen Geschichtsbuch berichten die Kirchen und Klöster, das prachtvolle Münster, die imposante Bürgerhäuser und die großzügige Stadtmauer mit ihren mächtigen Weh- und Türmchen von einer längst vergangenen Zeit. Ein Spaziergang durch die verwinkelten Gassen Villingens lässt Geschichte lebendig werden.

**KULTUR-TIPP**  
Münster „Unser Lieben Frauen“ – Schon 1120 wurde der Bau des Villingen Münsters begonnen; der Neubau des spätmittelalterlichen Münsters begann etwa 100 Jahre später. Heinrich von Fürstberg bestimmte das Münster zum Ort seiner Grabloge. Heute erinnert das bekannte Glockenspiel an die Tradition der bedeutenden Glockengießerdynastie Grüninger. Tübingen  
Glockenspieler: 10.05 Uhr, 12.05 Uhr, 15.05 Uhr und 18.05 Uhr.

**WISSENSWERT**  
Europäische Wasserscheide  
Das Schwemmer Moos markiert einen Punkt auf der europäischen Wasserscheide. Die hier entspringende Flussafließen entweder Richtung Atlantik oder Schwarzes Meer. Der Neckar, der hier entspringt, fließt in den Rhein und damit Richtung Atlantik, während die Donau, die ebenfalls im Schwemmer Moos ihren Ursprung hat, ins Schwarze Meer fließt. Hier trennen sich die Wege der großen europäischen Flüsse!

**NATUR-TIPP**  
Schlichemklamm  
Die Schlichem, die auf der Schwäbischen Alb entspringt, mündet bei Eppinghof in den Neckar. Im Laufe der Jahrtausende hat sie ein steiles, windungreiches Tal gegraben und sich kurz vor ihrer Mündung tief in den Muschelkalk eingegraben.  
So sind in der Schlichemklamm zahlreiche Kaskaden, Katarakte und Gumpen entstanden. Das Wasser sprudelt über die terrassenartige geschichteten Steinwände und wetet vor der Kullens im Felswald ein beeindruckendes Naturschauspiel.

**SCHWENNINGER MOOS**  
In dem nahezu zentralen Hochmoor „Schwenninger Moos“ liegt der Ursprung des Neckar. Hier beginnt die rund 370 Kilometer lange Flussreise in den Rhein.  
Auf einem Rundweg können Sie das Hochmoor in seiner ganzen Pracht bestaunen.

### SCHWENNINGEN

Die Innenstadt Schwenningsen versprüht im Gegensatz zu seinen Villingen den nostalgischen Charme eines schmucken Bauerdorfes, das sich einst zum Weltzentrum der Uhrenindustrie entwickelte und nach wie vor nicht nur architektonisch von ihr geprägt ist. Im Heimat- und Uhrenmuseum zeigt sich heute noch die lange Tradition der Schwenninger Uhrmacher. Brauchtum und Fortschritt liegen hier dicht beieinander: Villen aus der Gründerzeit, Arbeiterwohnstätten und moderne Architektur formen spannende Kontraste.

**EVENT-TIPP**  
Kunsthawerkmarkt Villingen  
(1. Wochenende im Juli)  
Schwenninger Kulturstift  
(1. Wochenende im Juli)

### MUSEUM AUBERLEHAUS TROSSINGEN

Zeitsreise in die Vergangenheit. Das Museum Auberlehaus ist Zweigmuseum des Staatlichen Museums für Naturkunde Stuttgart und bietet die größte Saurierausstellung außerhalb von Stuttgart. Ein Ausflugsziel für Groß und Klein!  
[www.museum-auberlehaus.de](http://www.museum-auberlehaus.de)

**EVENT-TIPP**  
Kunsthawerkmarkt Villingen  
(1. Wochenende im Juli)  
Schwenninger Kulturstift  
(1. Wochenende im Juli)

### ROTTWEIL – ÄLTESTE STADT BADEN-WÜRTTEMBERGS

Erleben Sie das „begehbare Geschichtsbuch“ auf einem Rundgang durch die historische Innenstadt Rottweils mit ihren prähistorischen, erkemgeschichtlichen Bürgerhäusern, stillen verkümmerten Gassen und eindrücklichen Kirchen. In der ältesten Stadt des Landes wird die römische Zeit im Dominikaneremuseum lebendig und im Stadtmuseum dokumentiert die Reichsstadtzeit.  
**KOMBI-TIPP FÜR ALLE DIE MEHR ERFAHREN WOLLEN**  
Schwarzwald Panorama-Radweg ab Villingen: [www.schwarzwald-tourismus.info](http://www.schwarzwald-tourismus.info)  
RADPARADEISEN: [www.rad-paradesen.de](http://www.rad-paradesen.de)

**WEITERE INFORMATIONEN ZUR REGION**  
[www.villingen.de](http://www.villingen.de) [www.schwenningen.de](http://www.schwenningen.de) [www.heidelberg.de](http://www.heidelberg.de) [www.mannheim.de](http://www.mannheim.de) [www.stuttgart.de](http://www.stuttgart.de) [www.heilbronn.de](http://www.heilbronn.de) [www.württemberg.de](http://www.württemberg.de)

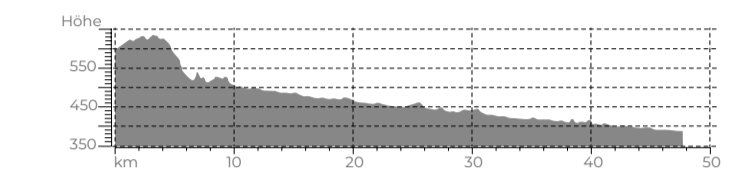
## ETAPPE 2

ROTTWEIL – HORB AM NECKAR



Zwischen Rottweil und Horb nimmt der Neckar langsam Fahrt auf, verwandelt sich aus einem kleinen Bächlein in einen Fluss. Mitten in einer malerischen Landschaft unfließt er Berge schlingt sich durch Wiesen und Felder und verwandelt die Radfahrer mit Gefällestreifen. Bald nach der alten Stadt Rottweil sind in der maer der Ruine Neckarburg erkennbar.  
Es folgen steile Hänge, Felsen und schuttartige Selenitäre. Hier begreifen sich Schwarzwald und Schwäbische Alb mit einem Fluss in der Mitte, der nach Norden strebt. In Oberdorf lauern ihm die Narren auf, die wilden Gesellen der schwäbisch-alemannischen Fasnet, an deren Narrenbrünnen man sich auch nach Aschermittwoch wunderbar erfreuen kann. Auf dem Weg nach Sulz und Horb lohnt sich der eine oder andere Abstecher, etwa zur jüdischen Synagoge nach Rexingen oder zum Wasserschloss in Glat. Am Ziel wieder ein Stück Landesgeschichte: Mit über 2000 Jahren Vergangenheit ist Rottweil die älteste Stadt Baden-Württembergs.

Charakteristik der Etappe	
Länge	48 km
Kultur	☞ ☞ ☞ ☞
Landschaft	☞ ☞ ☞ ☞
Kinderfreundlich	☞ ☞ ☞ ☞
Anhängertauglich	☞ ☞ ☞ ☞
Kondition	☞ ☞ ☞ ☞



### ROTTWEIL – thyssenkrupp Teststern

Der 246 Meter hohe Teststern von thyssenkrupp, der dem Test und der Zertifizierung von Aufzugsinnovationen dient, ist auch ein überregionaler Besucher magnet. Die höchste Aussichtsplattform Deutschlands auf 232 Metern ermöglicht einen 360° Panoramablick über die Region. Bei guter Sicht sogar bis zu den Alpen!

**EVENT-TIPP**  
Der Rottweiler Ferienzauber (Juli/August) ist eines der traditionsreichsten Kulturfestivals in Baden-Württemberg. Hier strahlen schon viele internationale, vor allem auch regionale Künstler aus Kabarett, Comedy und Musik auf den Bühnen.  
[www.ferienzauber.de](http://www.ferienzauber.de)

**NATUR-TIPP**  
Schlichemklamm  
Die Schlichem, die auf der Schwäbischen Alb entspringt, mündet bei Eppinghof in den Neckar. Im Laufe der Jahrtausende hat sie ein steiles, windungreiches Tal gegraben und sich kurz vor ihrer Mündung tief in den Muschelkalk eingegraben.  
So sind in der Schlichemklamm zahlreiche Kaskaden, Katarakte und Gumpen entstanden. Das Wasser sprudelt über die terrassenartige geschichteten Steinwände und wetet vor der Kullens im Felswald ein beeindruckendes Naturschauspiel.

**NARRENDORF – OBERRHEIN MIT GESCHICHTE**  
Oberdorf ist eine Hochburg der Schwäbisch-Alemannischen Fasnet. Der Narrenbrünnen auf dem Schmuark zeigt auch außerhalb der närrischen Zeit, was Fasnet bedeutet.  
Mit den traditionellen Narrenfiguren der Stadt – Narro, Hansel und Schantle in Gesellschaft mit dem Polizeischantle – findet sich hier ein Wahrzeichen der bekannten Oberdorfer Fasnet.

**ERLEBNIS-TIPP**  
co-work, Skulptur - Objekt - Bild  
In Altorfendorf, direkt am Radweg gelegen, kann man in den co-work-Ateliers und Werkhallen zeitgenössische Kunst erleben. Die ständig wechselnde Dauerausstellung zeigt Bildhauerei, Malerei, Grafik und Objektkunst. Die beiden Künstler Jens Hogh-Binder und Friederike Schleich ergänzen ihre Werkchau mit Kulturveranstaltungen und gelegentlichen Ausstellungen anderer Künstler. [www.co-work.de](http://www.co-work.de)

### SALZ-STADT SULZ

Der Name Sulz kommt vom Salz, das in Form von Sole über Jahrhunderte das Leben und die Wirtschaft der Stadt prägte. Bereits 1064 hatte Kaiser Heinrich das Salzied in Sulz gestattet.  
Auf einem historischen Spaziergang (Informationen zum Rundgang [www.sulz.de](http://www.sulz.de)) durch die Stadt entdecken Sie sicher einige Spuren der alten Salz-Stadt Sulz.

**WASSER-SCHLOSS GLATT**  
Das Wasserschloss Glatt ist eine der besterhaltenen Schlossanlagen Baden-Württembergs und bietet heute vier Museen. Während im Schlossmuseum zeigt sich heute noch die Herrschaft zu den Untertanen liegt, veranschaulicht das Adelsmuseum die Lebensformen des Adels. Das Bauernmuseum zeigt sich heute noch die Zehntscheuer gibt einen Einblick in den ländlich-bäuerlichen Alltag und die Galerie Schloss Glatt ist ein Kunstmuseum. [www.wasser-schloss-glatt.de](http://www.wasser-schloss-glatt.de)

**KOMBI-TIPP FÜR ALLE DIE MEHR ERFAHREN WOLLEN**  
Rad- und Wandertour des Schwarzwald und Alb: [www.horb.de](http://www.horb.de) [www.horb.de](http://www.horb.de)  
Heidelberg-Schwarzwald-Bodensee-Radweg ab Horb  
**WEITERE INFORMATIONEN ZUR REGION**  
[www.villingen.de](http://www.villingen.de) [www.schwenningen.de](http://www.schwenningen.de) [www.heidelberg.de](http://www.heidelberg.de) [www.mannheim.de](http://www.mannheim.de) [www.stuttgart.de](http://www.stuttgart.de) [www.heilbronn.de](http://www.heilbronn.de) [www.württemberg.de](http://www.württemberg.de)

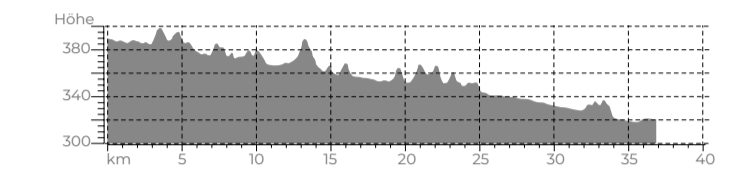
## ETAPPE 3

HORB AM NECKAR – ROTTENBURG – TÜBINGEN



Geschichtsträchtiges Schwaben! Von Horb nach Tübingen durchquert man mehrere Fachwerkstädte mit großer Vergangenheit und modernem Flair. Horb verzeichnet die Radler mit einer der schönsten Fachwerkkulissen des Landes und entlässt sie in eine idyllische Flusswelt mit vielen kleinen Ortschaften. Der Neckar biegt nach Nordosten ab und gräbt sich immer tiefer in württembergische Kennland hinein. In Rottenburg siedelten sich die Römer und viel später der katholische Bischof einer neuen Diözese, die dort noch heute ihren Sitz hat. Rund um den Dom und den historischen Marktbrennen laden Geschäfte und Cafés zum Verweilen ein. Nur gut zehner Kilometer entfernt liegt die alte protestantische Herz Württembergs: die Universitätsstadt Tübingen. Zwischen den beiden so unterschiedlichen Orten blickt die Wurminger Kapelle von einem Hügel herunter – eine pittoreske Landmarke, die man kilometerweit sieht. Sie ist für die Etappe so prägend wie der Hölderlinturm am Tübinger Neckar, den man direkt überregional bekannter Ritterspiele ist.

Charakteristik der Etappe	
Länge	35 km
Kultur	☞ ☞ ☞ ☞
Landschaft	☞ ☞ ☞ ☞
Kinderfreundlich	☞ ☞ ☞ ☞
Anhängertauglich	☞ ☞ ☞ ☞
Kondition	☞ ☞ ☞ ☞



### STIFTSKIRCHE HEILIG KREUZ

Die gotische Stiftskirche Heilig Kreuz, im 14. und 15. Jahrhundert erweitert und brannte 1725 beim großen Stadbrand aus. 1728/55 erfolgte der Wiederaufbau im Barockstil. Mit der Horber Madonna ist im Außenchor wohl das bedeutendste Kunstwerk der Stadt zu sehen.

**EVENT-TIPP**  
Ritterspiele in Horb  
Einmal im Jahr wird Horb Schauplatz einer außergewöhnlichen Zeitreise. Am 3. Juni-Wochenende wird das Rad der Geschichte um rund 500 Jahre zurückgedreht und den Besuchern der „Horb-Ritterspiele“ für drei Tage das Tor zum Mittelalter geöffnet.

### HORB – Gärten in Horb

Im Weißen Garten und Kaktengarten blühen Sie auf. Der „Weiße Garten“ befindet sich im Innenhof des ehemaligen Dominikanerinnenklosters. Dem Mittelpunkt des Gartens bildet heute der Jakobsbrunnen mit der Jakobsmuschel als Pilgerzeichen, da er auf dem Jakobsweg liegt. Der Brunnen lässt den Ort zu einer Oase der Ruhe und Erholung werden.

Außerdem bietet er einen herrlichen Blick über das Neckartal. Der Kaktengarten beherbergt mehr als 300 verschiedene Kaktens- und andere winterharte Sukkulenten-Arten und zieht jedes Jahr zahlreiche Besucher aus dem In- und Ausland an. Vor allem in der Hauptblütezeit können an sonnigen Tagen mitunter mehr als 500 Blüten bestaunt werden. Hier kommen nicht nur Kakteneinsteiger, sondern auch Hobby-Fotografen auf ihre Kosten!

**„EPPEL“-SEE & AILEWASENSEE**  
Direkt am Neckartal-Radweg liegen der Baggersee „Eppel“ bei Kirchentinsflur und der Ailewaseen bei Neckartalflingen, die im Sommer zum Abstachen einladen und für Abkühlung bei Radlern sorgen. Umrahmt von Naturschutzgebieten sind beide Seen eine erholsame Abwechslung!

**HÖLDERLIN-STADT NÜRTINGEN**  
In der malerischen Altstadt zwischen Alb und Neckartal verschmilzt reges Stadtleben mit historischer Kulisse. Ein lebhaftes Treiben auf dem Wahrzeichenmarkt, das Neckarufer, zahlreiche Fachwerkhäuser in der Innenstadt und die historische Stadtkirche St. Laurentius – das Wahrzeichen der Stadt – sind einige Wohnerlebnismomente in Nürtingen. Die Turmwerke der Kirche laden regelmäßig zu herrlichen Rundblicken über die Stadt und die Region ein. Auch auf den Pfaden des zertifizierten Bundeswanderwegs „Hochgebirgskreis“ lässt sich der Reiz der Landschaft einfangen. Hier kann man auch den römischen Gutshof, die Villa Rustica, besuchen.

**BISCHOFSTADT ROTTENBURG**  
In Rottenburg wird Geschichte lebendig. Die Bischofsstadt mit Dom direkt am Marktplatz, das römische Museum, Süchlagmuseum und Diözesanmuseum sowie Gedächtnisfriedhof Sebastian Blau laden zum Entdecken ein. Gastronomie direkt am Neckar und Unterkünfte in Innenstadtnähe bieten Genuss und Erholung zugleich.

**KULTUR-TIPP**  
Der Dichter Friedrich Hölderlin verbrachte seine Kindheit und frühe Jugend in Nürtingen. Außerdem heiratete er sich im Zeitraum zwischen 1801 bis 1804 gelegentlich in Nürtingen auf. Die Literaturwissenschaft sieht ihn in diesen Jahren auf dem Höhepunkt seines Schaffens.  
Informationen zu literarischen Stadtführungen und anderen Rundgängen gibt es auf: [www.nuertingen.de](http://www.nuertingen.de)

**DOMBESUCHTUNGEN**  
Minigolfspielen, Wanderungen, Kanufahren, Museumsbesuche, Stadtführungen, Einkaufserlebnisse, Gastronomie, Veranstaltungs Highlights, Schwimmbadbesuche, Theaterveranstaltungen und vieles mehr warten auf Sie! Erfahren Sie mehr unter [www.wvg-rottenburg.de](http://www.wvg-rottenburg.de)

**WURMLINGER KAPELLE**  
Als Wahrzeichen des Landkreis Tübingen thront sie auf dem Kapellenberg über dem Neckar- und Ammertal und bietet einen Blick bis zur Burg Hohenzollern.

**UNIVERSITÄTSSTADT TÜBINGEN**  
Der geografische Mittelpunkt Baden-Württembergs zählt mit seiner mittelalterlich geprägten Altstadt, einem markanten Marktplatz und der malerischen Neckarfront zu den schönsten Städten Deutschlands.  
Das Wahrzeichen Tübingens ist der Hölderlinturm – gelb mit spitzen Dach, idyllisch gelegen am Neckar, daneben eine Trauerweiher aus dem 14. Jahrhundert. Die bunte Kermaskilasse zieren die Wände, bunte Kermaskilasse zieren die Balkone und viel Grün prägt den Innenhof unter dem goldgelbgekrönten Regenturm. Ein Kontrast zu den historischen Fachwerkgeläuden rund um den Plochinger Marktplatz.

**ERLEBNIS-TIPP**  
Für Gruppen oder Einzelpersonen werden Führungen zum Naturwasseranlag angeboten. Informationen unter [www.plochingen.de/Hundertwasser](http://www.plochingen.de/Hundertwasser)

**FACHWERKSTADT ESSLINGEN AM NECKAR**  
Kaum eine andere Stadt der Jahrhundertere so gut überdauert wie die alte Reichsstadt Esslingen. Die komplett erhaltene historische Altstadt, die älteste zusammenhängende Fachwerkhausserie Deutschlands sowie das Alte Rathaus aus dem Jahr 1430 sind ein Blickfang. Die griechisch-orthodoxe Kirche „Maria Verkündung“ die Stadtkirche St. Dionys mit ihren markanten Türmen und die Esslinger Burg, die hoch über der Stadt thront, kühn dessen Geschichte lebendig werden.

**WEINORTE MUNDSEHEIM & HESSIGHEIM**  
An der schönsten Neckarschlucht in reizvoller Landschaft gelegen, bietet Mundseheim viele Attraktionen rund um Geschichte, Wein- und Obstbau. Der Kieberg Keller Mundseheim bietet hervorragende Weine, interessante Kellerführungen und unterhaltsame Weinproben an. Berühmt wegen der herrlichen Aussicht von oben, sind die „Felsengärten“ das Ausgangsloch von Hessigheim. Die schroffen, kühn aufragenden Muschelkalkfelsen über dem Neckar sind eine Attraktivität, die es so nirgendwo sonst gibt.

**WEINORTE MUNDSEHEIM & HESSIGHEIM**  
An der schönsten Neckarschlucht in reizvoller Landschaft gelegen, bietet Mundseheim viele Attraktionen rund um Geschichte, Wein- und Obstbau. Der Kieberg Keller Mundseheim bietet hervorragende Weine, interessante Kellerführungen und unterhaltsame Weinproben an. Berühmt wegen der herrlichen Aussicht von oben, sind die „Felsengärten“ das Ausgangsloch von Hessigheim. Die schroffen, kühn aufragenden Muschelkalkfelsen über dem Neckar sind eine Attraktivität, die es so nirgendwo sonst gibt.

**BAD FRIEDRICHSHALL – Salzbergwerk**  
Nach nur 30 Sekunden Fahrt in rund 180 Meter Tiefe erschließt sich dem Besucher die faszinierende Welt des „weißen Goldes“. Gewaltige, unterirdische Kammern und beeindruckende Lichtinszenierungen erwarten die Besucher in den einst realen Salz-Abbaustätten. [www.salzwelt.de](http://www.salzwelt.de)

**KOMBI-TIPP FÜR ALLE DIE MEHR ERFAHREN WOLLEN**  
Kocher-Jagst-Radweg ab Bad Friedrichshall, Radweg Deutsche Werkstraße bis Heilbronn, Literaturrad Baden-Württemberg, „Per Pedale zur Poesie“ [www.radfahrer-bw.de](http://www.radfahrer-bw.de)

**WEITERE INFORMATIONEN ZUR REGION**  
[www.villingen.de](http://www.villingen.de) [www.schwenningen.de](http://www.schwenningen.de) [www.heidelberg.de](http://www.heidelberg.de) [www.mannheim.de](http://www.mannheim.de) [www.stuttgart.de](http://www.stuttgart.de) [www.heilbronn.de](http://www.heilbronn.de) [www.württemberg.de](http://www.württemberg.de)

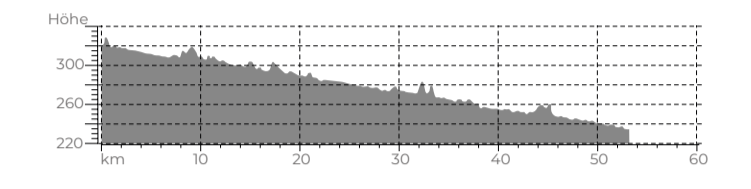
## ETAPPE 4

TÜBINGEN – ESSLINGEN AM NECKAR



Auf dieser Etappe wird aus dem Neckar endgültig ein richtiger Strom. So groß, dass er ab Plochingen tatsächlich schiffbar ist. Am Startpunkt in Tübingen waren es noch etwas kleinere Boote, die am Ufer lagen. Stockerkanalflößen gehören zu den liebsten Freizeitbeschäftigungen der Tübinger in den Sommermonaten. Die Studenten messen sich gegenseitig sogar beim Stockerkanalenrennen. Die schwäbische Holzboote sind schon seit Jahrhunderten immer wieder die Silhouette der Schwäbische Alb als Zahlreiche Stauseen und Tümpel begleiten jetzt den Neckar. Rastplätze für Menschen, aber auch für Vögel, die hier ihre Rückzugsbühne finden.  
Im Weilt liegt Wahrheit, aber auch jede Menge Poesie, die sich in der Geburtstagsfeier Friedrich Schillers in Marbach am Neckar besonders malerisch entfaltet. Der Abstecher zum Schiller-Nationalmuseum ist beinahe Pflicht, um danach beschwingt und Schiele für Schiele in Richtung Besigheim weiterzuziehen.

Charakteristik der Etappe	
Länge	59 km
Kultur	☞ ☞ ☞ ☞
Landschaft	☞ ☞ ☞ ☞
Kinderfreundlich	☞ ☞ ☞ ☞
Anhängertauglich	☞ ☞ ☞ ☞
Kondition	☞ ☞ ☞ ☞



### STUCCART – Automobiltage

Seine Namen verdankt Stuttgart einem Gestir (Stuttgartart), welches Herzog Ludolf von Schwabens 950 n. Chr. gegründet haben soll. Der Schlossplatz ist der zentrale Ort Stuttgarts. Er darf bei keinem Stadtbummel fehlen, denn hier schlägt das Herz der Stadt.

**ERLEBNIS-TIPP**  
Traditionelle Tübinger Stockerkanalrennen  
Bei diesem einmaligen Erlebnis erfahren die Gäste den Neckar und die Stadt Tübingen auf eine ganz besondere Art und Weise. [www.tuebingen-infod.de/stockerkanalrennen](http://www.tuebingen-infod.de/stockerkanalrennen)

### REUTLINGEN

Ein Abstecher nach Reutlingen am Fuße der Schwäbischen Alb lohnt alleine. Reutlingen ist geprägt von mittelalterlicher Fachwerk-Romantik und moderner Architektur, von lebhaften Shoppingmeilen und lauschigen Gassen – und von der 707 Meter hohen Achalm, die einen herrlichen Blick auf die Stadt und die Schwäbische Alb gewährt. Wer diesen Abstecher auf die Schwäbische Alb macht, sollte sich das Weinbaumuseum in Metztingen nicht entgehen lassen. [www.weinbaumuseum-metzingen.de](http://www.weinbaumuseum-metzingen.de)

**WILHELMA**  
Bei den Worten „Heute gehen wir in die Wilhelma“ strahlen nicht nur Kinderwagen. Der Zoologisch-Botanische Garten wird ab 1842 für König Wilhelm I von Württemberg als maurischer Garten angelegt und gilt als einer der schönsten Europas. Mit rund 11000 Tieren und fast 2000 Arten ist die Wilhelma einer der artreichsten Zoos weltweit. Dazu kommen ca. 8500 Pflanzenarten und -sorten im historischen Park und in den wunderschönen Gewächshäusern.

**WEIN-TIPP**  
Weinbaumuseum Stuttgart  
Im historischen Ambiente der Alten Keller präsentiert das Weinbaumuseum Stuttgart in Ubiach 2000 Jahre Weingeschichte in modernem Design. In der Vinothek können Weine verkostet werden. Im Wechsel stehen drei Weine von über 200 Weingütern zur Auswahl. [www.weinbaumuseum.de](http://www.weinbaumuseum.de)

**RESIDENZSTADT LUDWIGSBURG**  
Ludwigsburg ist ein barockes Gesamtkunstwerk: Gerade und breite Straßen schneiden sich im rechten Winkel, zweigeschossige Bürgerhäuser in zarten Pastellfarben bilden das Stadtbild. Im Mittelplan bildet der weite Marktplatz mit seinen beiden barocken Kirchen. Im Jahr 1704 begann der württembergische Herzog Eberhard Ludwig in Ludwigsburg mit dem Bau seines Residenzschlosses. Die große barocke Schlossanlage Deutschlands bietet jährlich Hunderttausende Besucher an. Prunkstücke sind außerdem das Jagd- und Lustschloss Favorite und das romantische Seeschloss Monrepos.

**SCHILLERSTADT MARBACH**  
Hoch über dem Neckar thront die Schillerstadt Marbach mit ihren Fachwerkhäusern und dem malerischen Holdergässchen. Schillers Geburtshaus in der denkmalgeschützten Altstadt zeigt Originale wie das Taufhäubchen und lässt die Wohnsituation der Familie erleben. Auf der Schillerhöhe, dem Ur- und Obsterberg, schützen die Stadt; zeigt Originale wie das Taufhäubchen und lässt die Wohnsituation der Familie erleben. Auf der Schillerhöhe, dem Ur- und Obsterberg, schützen die Stadt; zeigt Originale wie das Taufhäubchen und lässt die Wohnsituation der Familie erleben.

**ERLEBNIS-TIPP**  
Für Gruppen oder Einzelpersonen werden Führungen zum Naturwasseranlag angeboten. Informationen unter [www.plochingen.de/Hundertwasser](http://www.plochingen.de/Hundertwasser)

**FACHWERKSTADT ESSLINGEN AM NECKAR**  
Kaum eine andere Stadt der Jahrhundertere so gut überdauert wie die alte Reichsstadt Esslingen. Die komplett erhaltene historische Altstadt, die älteste zusammenhängende Fachwerkhausserie Deutschlands sowie das Alte Rathaus aus dem Jahr 1430 sind ein Blickfang. Die griechisch-orthodoxe Kirche „Maria Verkündung“ die Stadtkirche St. Dionys mit ihren markanten Türmen und die Esslinger Burg, die hoch über der Stadt thront, kühn dessen Geschichte lebendig werden.

**WEINORTE MUNDSEHEIM & HESSIGHEIM**  
An der schönsten Neckarschlucht in reizvoller Landschaft gelegen, bietet Mundseheim viele Attraktionen rund um Geschichte, Wein- und Obstbau. Der Kieberg Keller Mundseheim bietet hervorragende Weine, interessante Kellerführungen und unterhaltsame Weinproben an. Berühmt wegen der herrlichen Aussicht von oben, sind die „Felsengärten“ das Ausgangsloch von Hessigheim. Die schroffen, kühn aufragenden Muschelkalkfelsen über dem Neckar sind eine Attraktivität, die es so nirgendwo sonst gibt.

**BAD FRIEDRICHSHALL – Salzbergwerk**  
Nach nur 30 Sekunden Fahrt in rund 180 Meter Tiefe erschließt sich dem Besucher die faszinierende Welt des „weißen Goldes“. Gewaltige, unterirdische Kammern und beeindruckende Lichtinszenierungen erwarten die Besucher in den einst realen Salz-Abbaustätten. [www.salzwelt.de](http://www.salzwelt.de)

**KOMBI-TIPP FÜR ALLE DIE MEHR ERFAHREN WOLLEN**  
Kocher-Jagst-Radweg ab Bad Friedrichshall, Radweg Deutsche Werkstraße bis Heilbronn, Literaturrad Baden-Württemberg, „Per Pedale zur Poesie“ [www.radfahrer-bw.de](http://www.radfahrer-bw.de)

**WEITERE INFORMATIONEN ZUR REGION**  
[www.villingen.de](http://www.villingen.de) [www.schwenningen.de](http://www.schwenningen.de) [www.heidelberg.de](http://www.heidelberg.de) [www.mannheim.de](http://www.mannheim.de) [www.stuttgart.de](http://www.stuttgart.de) [www.heilbronn.de](http://www.heilbronn.de) [www.würt](http://www.württemberg.de)